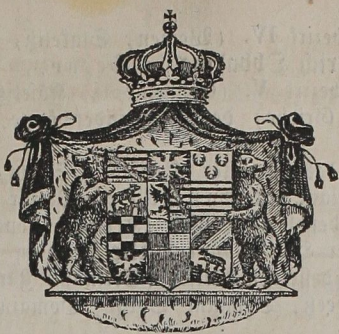


Erscheint:

Dienstag, Mittwoch,

Freitag, Sonnabend.

Bestellung bei allen Postanstalten,  
für Köthen bei Hrn. P. Schettler.



Preis:

Jährlich . . . . . 1½ Thlr.

Vierteljährlich . . . 12½ Sgr.

Insertionsgebühren:

Die gespaltene Corpuszeile

für Inländer 6 Pf.,

für Auswärtige 1 Sgr.

# Anhaltischer Staats-Anzeiger.

N<sup>o</sup> 156.

Dessau, Freitag, den 7. October

1864.

## Amtlicher Theil.

**Bekanntmachung.** — Se. Hoheit, der Herzog, haben dem Herzoglichen Kammerherren und Hausmarschall Louis von Trotha die Ritter-Insignien 1. Klasse des Herzogl. Hausordens Albrecht des Bären in Gnaden zu verleihen geruhet.

**Bekanntmachung.** — Se. Hoheit, der Herzog, haben den Referendar des Herzoglichen Ober-Landesgerichts, Adolph Kettler, als Gehülfe bei der Herzoglichen Ober-Staatsanwaltschaft zu Dessau anzustellen und demselben den Amtstitel „Assessor“ zu verleihen geruhet.

**Bekanntmachung.** — Se. Hoheit, der Herzog, haben gnädigst geruhet, den Gerichtsauscultator Alexis Flamant unter dem 30. September d. J. zum Rechtsanwalt mit Anweisung des Wohnortes in Bernburg zu ernennen.

**Bekanntmachung.** — Se. Hoheit, der Herzog, haben den Kreisgerichts-Canzlisten Hoffmann zum Regierungs-Canzlisten gnädigst zu ernennen geruhet.

**Bekanntmachung.** — Se. Hoheit, der Herzog, haben gnädigst geruhet, den Bauhofsaufseher Friedrich Schumann hieselbst fest anzustellen.

**Bekanntmachung.** — Se. Hoheit, der Herzog, haben die Gnade gehabt, Höchstihren Leibkutscher Erdmann Günther zum Herzoglichen Wagenmeister zu ernennen.

**Bekanntmachung.** — Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß zur theilweisen Ausführung des Gesetzes vom 10. August d. J. (Nr. 33. der Gesetz-Sammlung) innerhalb des Bereiches des hiesigen Herzoglich Anhaltischen Kreisgerichts

- 1) für den Stadtbezirk I. zu Coswig der Stadtverordneten-Vorsteher, Seilermeister Herr Friedrich Schüler daselbst,
- 2) für den Stadtbezirk II. zu Coswig der Farbenfabrikant Herr Georg Flemming daselbst,
- 3) für den dortigen Landbezirk I. (Burow, Kliefen, Düben, Lufo) der Gemeindefschulze, Kossath Herr Friedrich Seide in Burow,
- 4) für den dortigen Landbezirk II. (Thießen, Ragösen, Ratho) der Gutsbesitzer Herr Friedrich Delmann in Ratho,
- 5) für den dortigen Landbezirk III. (Ziefo, Bräsen, Hundelust, Zeber, Bergfrieden, Bufo) der Lehnshulze Herr Friedrich Klabe in Bufo,

- 6) für den dortigen Landbezirk IV. (Weiden, Stakelitz, Serno, Görzig, Großewitz) der Herr Oberförster **Friedrich Obbarius** in Serno,
- 7) für den dortigen Landbezirk V. (Cobbelsdorf, Köfelitz, Senst, Pölzig, Möllensdorf, Wahlsdorf, Wörpen, Griebö) der Gemeindegewerke, Hüfner Herr **A. F. Schulze** in Griebö,
- 8) für den Landbezirk I. des Zerbster Kreises (Steuz, Riekmack, Brambach, Reeken, Wertlau, Pakendorf, Bias, Steckby) der Herr Pastor **Schmidt** in Brambach,
- 9) für den Landbezirk II. desselben Kreises (Kermen, Lepz, Eichholz, Bades, Hohenlepte, Niederlepte, Rutha) der Herr Pastor **Mittelstraf** in Eichholz,
- 10) für den Landbezirk III. desselben Kreises (Strinum, Zernitz, Kuhberge, Kerchau, Buhlsendorf, Liego, Quast, Deez, Domaine Sorge, Domaine Lindau) der Herr Pastor **Albrecht** in Strinum,
- 11) für den Landbezirk IV. desselben Kreises (Nedlitz, Reuden, Hagendorf, Dobritz, Grimme, Golmenglin, Polenzko mit Bärenthoren, Mühro, Krakau, Rathsbuch) der Herr Pastor **Serbst** in Grimme,
- 12) für den Landbezirk V. desselben Kreises (Bohne, Luso, Jüttrichau, Pulspforde, Bonitz, Trüben, Bornum, Klein-Leitzkau, Gariß, Straguth, Gollbogen, Badewitz) der Herr Pastor **Nahde** in Straguth und
- 13) für den Landbezirk VI. desselben Kreises (Dornburg, Gödnitz) der Herr Oberamtmann **Voigt** in Dornburg

zu Friedensrichtern gewählt und heute hier vorschriftsmäßig vereidigt worden sind.

Zerbst, 1. October 1864.

Herzoglich Anhaltisches Kreisgericht.  
Lezius.

**Bekanntmachung.** — Die wegen des Baues der Bernburg-Ascherslebener Eisenbahn von Herzoglicher Kreis-Direction zu Köthen unter'm 16. August d. J. für Fuhrwerk und Reiter angeordnete Sperrung der **Chaussee von Silberstedt nach Staßfurth**, von dem Punkte ab, wo dieselbe von der Bernburg-Ascherslebener Chaussee abgeht, wird vom 8. d. Mts. wieder aufgehoben, was hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Bernburg, 3. October 1864.

Herzoglich Anhaltische Kreis-Direction.  
J. B.: L. Brunn.

**Warnung.** — Leider sind vor einigen Tagen in der hiesigen Stadt kurz nach einander zwei Schweine geschlachtet worden, in denen sich bei der mikroskopischen Untersuchung **Trichinen** fanden, so daß der Genuß der Fleischtheile untersagt und die letzteren unter Beobachtung der erforderlichen Vorsichtsmaßregeln beseitigt werden mußten.

Beide Schweine waren von pommerscher Race, von Schweinehändlern jung erkaufte, von hiesigen Privatleuten aufgefüttert, etwa 9 Monat alt und anscheinend gesund.

Es ist dadurch von Neuem der Beweis geliefert worden, daß die Trichinenkrankheit an den Schweinen vor dem Schlachten derselben nur selten bemerkt werden kann. Um so nothwendiger erscheint eine sorgfältige mikroskopische Untersuchung der geschlachteten Schweine vor dem Genuß des Fleisches derselben. Da während des Winters häufig in größeren und kleineren Wirtschaften Schweine geschlachtet zu werden pflegen, so ist den betreffenden Hauswirthen nicht dringend genug die mikroskopische Untersuchung der geschlachteten Schweine auf Trichinen durch geeignete Sachverständige anzupfehlen.

Dessau, 6. October 1864.

Herzogliche Kreis-Direction.  
Bernner.

**Aufforderung.** — Die zum Stadtbezirk Dessau gehörigen Hausbesitzer werden hierdurch aufgefordert, die am 1. October d. J. fällig gewesene Rate der ordentlichen jährlichen **Brandtassen-Beiträge**

vom 11. bis 14. October o.

Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr

auf hiesigem Stadthause einzuzahlen.

Dessau, 6. October 1864.

Bürgermeister und Rath.  
Medicus.

**Bekanntmachung.** — Von Montag, den 10. d. Mts., ab ist das Herzogliche Dampf-,  
Friederiken- und Douchebad nur zweimal in der Woche, und zwar Montags und Donnerstags,  
geöffnet.

Dessau, 5. October 1864.

Die Direction.

**Handelsrichterliche Bekanntmachung.**

Unter'm 9. September c. ist folgender Eintrag  
in das hiesige Handelsregister bewirkt worden:

Fol. 271.

**Firma:** Gottschalk & Meyerstein in Gröbzig,  
offene Handelsgesellschaft, errichtet im De-  
tober 1850;

**Inhaber:** a. Kaufmann Gerson Gottschalk in  
Gröbzig,

b. Kaufmann Moriz Meyerstein  
daselbst.

Röthen, 30. September 1864.

Herzoglich Anhaltisches Kreisgericht.  
Der Handelsrichter Henning.

**Gerichtlicher Hausverkauf.**

Ausgeklagter Schulden halber wird das dem  
Kaufmann Friedrich Politz alhier gehörige, auf  
der Neuen Straße sub Nr. 456. des Grund-  
buches belegene Haus nebst Hof, Garten und  
sonstigem Zubehör, so wie der bei der Sepa-  
ration dem Hause beigelegten Weideentschädi-  
gungskabel, Planstück Nr. 126 c. der Karte in  
der Plätze von 55 D.-Ruthen, zusammen auf  
819 Thaler Courant gerichtlich abgeschätzt, zum  
öffentlichen Verkauf an den Meistbietenden ge-  
stellt. Zu dem Ende ist

der 31. October dieses Jahres

zum einzigen und ausschließlichen Bietungsster-  
mine anberaumt und werden bestz- und zahl-  
ungsfähige Kauflustige hierdurch geladen, an  
diesem Tage Morgens 11 Uhr vor dem ernann-  
ten Deputirten, Herrn Kreisgerichts-Assessor  
Schlitte, zu erscheinen, nach Eröffnung der  
Verkaufsbedingungen ihre Gebote zu thun und  
auf das Meistgebot, nach Vorschrift des Sub-

stationsedicts, Mittags 12 Uhr den Zuschlag  
oder sonstige Resolution zu erwarten.

Ballenstedt, 14. September 1864.

Herzoglich Anhaltisches Kreisgericht.  
(L. S.) Hermann.

**Acker-Verpachtung.**

Von den jetzt städtischen Meiereiäckern vor  
dem Leipziger Thore sollen 50 Morgen, welche  
bisher von den Herzoglichen Dienern als Kabela  
benutzt worden sind,

Dienstag, den 18. October c.,

Nachmittags 2 Uhr

in Abtheilungen von je Einem Morgen auf  
sechs hinter einander folgende Jahre,  
nämlich vom 18. October 1864 bis 1. October  
1870, an Ort und Stelle meistbietend verpach-  
tet werden.

Die Pachtbedingungen werden im Termine  
selbst bekannt gemacht, können aber auch schon  
jezt Vormittags von 9—11 und Nachmittags  
von 2—4 Uhr auf dem Stadthause eingesehen  
werden.

Dessau, 5. October 1864.

Bürgermeister und Rath.  
Medicus.

**Ruthholz-Versteigerung.**

Acht Stück Ruthholzendern von den zwischen  
der Joniker Brücke und dem Joniker Forstge-  
höft geschlagenen Scharlacheichen sollen Sonn-  
abend, den 8. October, Nachmittags 3 Uhr  
an Ort und Stelle öffentlich an den Meistbie-  
tenden verkauft werden.

Dessau, 5. October 1864.

Herzogliche Bauverwaltung.  
H. Heine.

**Kirchliche Nachrichten.**

Schloß- und Stadtkirche.

Sonntag, den 9. Oct., Vorm.: Hr. Archidiacon Popitz.  
Nachm.: Hr. Collab. Heine.

St. Georgenkirche.

Sonabend, den 8. Oct., Nachm. 2½ Uhr Beichte.  
Sonntag, den 9. Oct., Vorm.: Hr. Pf. Schubring.  
Nachm.: Hr. Pf. Buchrucker.

Dienstag, den 11. Oct., Ab. 7 Uhr: Hr. Pf. Schubring.

St. Johanniskirche.

Sonabend, den 8. Oct., Nachm. 2 Uhr Beichte: Hr.  
Diac. Mezel.

Sonntag, den 9. Oct., Vorm.: Hr. Past. Westf.

Nachm.: Hr. Diac. Mezel.

Mittwoch, den 12. Oct., früh 8 Uhr: Hr. Past. Westf.  
(Vom 9. bis 22. Oct. Amtswochen des Pastors.)

Katholische St. Peter-Pauls-Kirche.

Sonntag, den 9. Oct., Vorm. 9 Uhr Amt und Predigt;  
Nachm. 3 Uhr Beistunde.

Sonntag, den 9. October,

Kirchenmusik in der Schloß- und Stadtkirche.  
Motette von J. M. Bach.



**Geborene, Getraute und Gestorbene.**

Geboren:

4 Söhne, 5 Töchter.

Getrauet:

2. Oct. Der Werkführer August Löwigt mit Franziska Trunk aus Eisenach.  
Der Maschinenschmied Gustav Kühn in Bernsburg mit Frau Louise Meißner.  
Der Handarbeiter Gottlieb Franke mit Sophie Becker.
4. " Der Conditor und Bäckermeister Carl Stockhaus mit Wilhelmine Pflug aus Andreasberg.  
Der Handarbeiter Lebrecht Friedrich aus Köthen mit Sophie Eckert.

6. Oct. Der Schuhmachermeister Gustav Billey mit Antonie Finkle.

Gestorben:

28. Sept. Der Stellmachermeister Wilhelm Jänsch aus Dranienbaum, 34 J. 1 M. 3 W. 5 T.  
30. " Des Bäckermeisters Ludw. Hartmann Sohn, Gustav, 1 J. 10 M. 1 W.
1. Oct. Die Armenhausbewohnerin Sophie Zippel aus Dornburg, 68 J.  
Der Rechtsanwalt und Notar Otto Matthia, 46 J. 5 M. 1 T.
3. " Der Gastwirth Christoph Diener, 44 J.  
4. " Des Bahnmeisters Franz Schulze Tochter, Ida, 2 J. 5 M. 3 T.  
5. " Der Louise Mohs Sohn, Friedrich, 2 J. 5 M. 2 W. 1 T.

**Nichtamtlicher Theil.****Vermiethungen und Verpachtungen.**

Eine oder zwei elegante Stuben mit Meubles, vorn heraus, sind an eine einzelne oder zwei Personen zu vermieten

Salzgasse Nr. 9., 1 Treppe links.

Wallstraße Nr. 11. ist die Oberetage zu vermieten und zum 1. April 1865 zu beziehen.  
Robert Ebede, Hofconditor.

Schulstraße Nr. 1. ist eine Schlafstelle nebst Kost zu vermieten.

**Verpachtung.**

Im Auftrage Herzoglichen Hochwürdigem Consistoriums zu Dessau sollen die Acker und Wiesen der hiesigen Kirche

Mittwoch, den 12. October c.,  
2 Uhr Nachmittags

im Pfannenbergschen Gasthause hier vom 1. October 1865 ab unter den im Termine befaunt zu machenden Bedingungen meistbietend verpachtet werden.

Preußlich, 29. September 1864.

Herre, Pfarrer.

**Verkaufs-Anzeigen.**

Täglich empfiehlt frische, gute Butter, so wie feine Kübelbutter  
Albert Hönicke.

Hamburger Rauchfleisch, Spickmaale, frische Fettbücklinge, Sprotten und isländische Heringe empfiehlt  
Albert Hönicke.

Neue Linsen, Bohnen und Erbsen in verschiedenen Sorten empfiehlt in feinsten Kochwaare  
Albert Hönicke.

Timpe's Kraftgries und präparirtes Hafermehl empfiehlt zu Fabrikpreisen

Albert Hönicke.

Die

**Sub- und Modehandlung**

von Amalie Rothschild

zeigt den Empfang ihrer sämmtlichen Neuheiten für diese Saison in großer Auswahl hiermit ergebenst an.

Zugleich bemerke ich, daß Montag, den 10. October, mein Geschäft des Festtages wegen einen Tag geschlossen ist.

Amalie Rothschild.

Mein auf's Neue reichhaltig assortirtes

**Cigarren-Commissions-Lager**

empfehle ich der geneigten Beachtung.

C. E. Ripper.

**Frische Whittabler Aустern**

treffen heute ein und frische Kieler Aустern erwartet umgehend

J. C. Vogelmann.

Neuen Caviar, geräucherten Rhein=Lachs, Mal in Gelee und feinste Cervelatwurst offerirt billigst

J. C. Vogelmann.

Dr. Franz Sauter's (für Hals-, Brust- u. isländische Lungenleidende etc., in Schächtelchen à 7 Sgr., empfiehlt

J. Schindewolf.

Neue, große Lüneburger Neunaugen, geräucherten Rhein=Lachs, große Fettbücklinge und Hamburger Rauchfleisch empfiehlt

J. Schindewolf.

Wir erhielten heute eine große Sendung weißer Mull-Blousen in ganz neuem Genre und empfehlen solche bestens.

**Steindorff Gebr.**

## Damenflipse

in großer Auswahl, von 2½ Sgr. das Stück an, offeriren

**Steindorff Gebr.**

Neuen, sehr schön schmeckenden Sauerkohl empfiehlt billigt  
S. Schindewolf.

Große Hamburger Rindszungen empfiehlt  
S. Schindewolf.

Zwei große Myrtenbäume sind zu verkaufen  
Leipziger Straße Nr. 36.  
parterre.

Ein sehr gutes Pferd, geritten und einspännig gefahren, ein leichter, halb verdeckter, einspänniger Wagen, fast neu, und ein Brustblatt-Geschirr sollen zusammen oder einzeln sofort verkauft werden

Poststraße Nr. 2. in Dessau.

Ein fettes Schwein ist zu verkaufen  
Wall Nr. 26.

Franzstraße Nr. 34. ist guter Dünger zu verkaufen.



Im Auftrage der Erben des verstorbenen Herrn Rechtsanwalt und Notar Matthia werde ich das denselben gehörige braune Wagenpferd Sonnabend, den 8. October, Vormittags 11 Uhr im Gasthose zum goldenen Schiff öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung verkaufen.

**M. Feist.**

Ein Doppelpony, schwarzbrauner Wallach, 7 Jahr alt, steht im Forsthause zu Wörlitz zum Verkauf.

Die Gemeinde Mosigkau beabsichtigt, einen Zuchtstier zu verkaufen, und ist zu diesem Behufe Termin auf Sonnabend, den 8. October c., Nachmittags 4 Uhr in der Schönmann'schen Schenke zu Mosigkau anberaunt.

### Schöne reife Pflaumen

sind täglich zu haben auf der Plantage bei Groß-Kühnau.

Reine Chemikalien u. titr. Lösungen zur Gewichts- u. Maass-Analyse, für Laboratorien etc. Chemische **Analysen, Werthbestimmungen, Gutachten.**

Dr. Ziurek,  
vereidigter chemischer Sachverständiger,  
Berlin, Schönhauser Allee 171./172.

### Vermischte Anzeigen.

Drei Wochen nach dem Tode unserer jüngsten Tochter, Emilie, nahm uns Gott heute unsere älteste Tochter, Marie, im Alter von 15 Jahren und 6 Wochen. Diese traurige Nachricht allen Freunden und Bekannten.

Dessau, 6. October 1864.

Gustav Brauer, Erbprinzlicher Mundfoch,  
nebst Familie.

Die Beerdigung findet Sonnabend Nachmittags 4 Uhr statt.

Dem hochgeachteten Schützenvereine zu Dessau fühlen wir uns verpflichtet, für die liebevolle Aufnahme bei der Feier des Hohen Geburtstages unseres hochgeehrten Herzogs, für die musterhafte Ordnung bei Ausführung des Festzuges und beim Festmahl unseren innigsten Dank hiermit auszusprechen.

**Die Hedlinger Schützen.**

### Deffentlicher Dank.

Dem Vorstande der geehrten Schützengilde zu Dessau, so wie den resp. Quartiergebern statten wir für die freundliche, liebevolle Aufnahme und Bewirthung bei Gelegenheit des Schützenfestes am Hohen Geburtstage Sr. Hoheit, unseres vielgeliebten, gnädigsten Landesherren, hiermit unseren herzlichsten Dank ab.

**Die Schützengilde zu Reinstedt.**

Im Namen derselben  
der Vorstand.

Andreas Pätz, Schützenmeister.  
Fr. Mühlenberg, Lieutenant.  
Fr. Werthmann, Lieutenant.

**Dank.** — Für die freundliche Aufnahme und überaus große Zuverlässigkeit bei dem Schützenfeste zu Dessau, welche uns von unseren dortigen verehrten Kameraden und den dortigen Bürgern zu Theil geworden, können wir nicht umhin, denselben öffentlich unseren Dank auszusprechen.

Der Vorstand  
der Hohmer Schützengilde.

Der Wohlwollenden Schützengilde in Dessau sagen wir für die freundliche, liebevolle Aufnahme bei dem am 1. October c. stattgefundenen Schützenfeste, so wie dem Schützen-Mitgliede, Gastwirth Herrn Heinrich daselbst für seine unermüdete Thätigkeit und freundliche Bewirthung unseren aufrichtigsten Dank.

Lindau, 4. October 1864.

Die Schützengilde.  
F. Düben.

Allen meinen lieben Freunden und Bekannten bei meiner Abreise ein herzliches Lebewohl.

W. Gast.

Zu meinem im Laufe dieses Monats beginnenden **Tanzunterricht** nehme ich noch von darauf Reflectirenden Anmeldungen Schulstraße Nr. 4. entgegen.

F. Röder, Solotänzer.

#### Musiker-Gesuch.

Ein guter **Trompeter** und **Clarinettist** finden sofort dauernde Condition in Ummendorf, Regierungsbezirk Magdeburg, Kreis Neuhaldensleben.

Zwei **Schuhmachergejellen**, gute Arbeiter, finden dauernde Beschäftigung beim  
Schuhmachermeister **Albert Saalmann**  
in **Jeshitz**.

Einige geübte **Nätherinnen** finden sofortige Beschäftigung im Pelzwaaren-Geschäft von  
**Ed. Kaufmann**,  
Hospitalstraße Nr. 44.

Eine Person von gesetzten Jahren, welche in der Küche erfahren ist und einem kleinen Hausstande selbstständig vorstehen kann, wird zum sofortigen Antritt oder zum 1. November Hospitalstraße Nr. 46. gesucht. Gehalt 40 bis 50 Thlr.

Ein zuverlässiges und anständiges **Mädchen**, wo möglich von außerhalb, welches in der Wirthschaft nicht ganz unerfahren ist und auch mit einem Kinde umzugehen weiß, findet sofort einen guten Dienst **Franzstraße Nr. 24.,**  
1 Treppe.

Ein tüchtigen **Hausknecht**, welcher schon als solcher gedient hat, sucht zum baldigen Antritt  
die **Wittwe Louise Diener**  
im wilden Mann.

Ein ordentlicher **Laufbursche** aus der Stadt kann sofort eine Stelle erhalten. Näheres in der  
**Expedition d. Bl.**

In der Nacht vom Sonnabend zum Sonntag ist ein grauer **Turnerhut** und ein **Stoß** in der Nähe der Fürsten- oder Wallstraße verloren worden. Dem Wiederbringer eine Belohnung  
**Wallstraße Nr. 19.**

Am Sonntag wurde auf dem Wege von der Wasserstadt nach dem Thiergarten ein **Schlüssel** verloren. Der Finder wird gebeten, denselben Wasserstadt Nr. 5. abzugeben.

Eine kleine, gelb gestrichene **Wagenlinze** mit Buchse ist am Mittwoch vom Alenschen Thore bis zur Breiten Straße verloren worden. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung oder besten Dank abzugeben

Alensche Straße Nr. 9.

Am vergangenen Dienstag Nachmittag ist auf dem hiesigen Bahnhofe eine schwarze **Buchskin-hose**, in ein Tuch eingeschlagen, verloren worden. Wer dieselbe auf dem Eisenbahn-Güterboden abgibt, erhält eine Belohnung.

Zwei **Ruchenblech** mit umgelegten Rändern und verbrochenen Ecken, gez. **L. A. II. und XII.**, werden seit längerer Zeit vermisst und wird der jetzige Inhaber derselben gebeten, solche in der **Expedition d. Bl.** abgeben zu lassen oder sich zu melden.

Ein **Armband** ist im Theater gefunden worden und kann daselbst in Empfang genommen werden.

#### Aufforderung.

Unter Bezugnahme auf die öffentliche Bekanntmachung des hiesigen Herzoglichen Kreisgerichts vom 7. August c., betreffend die Concurseröffnung zum Vermögen des Schneidermeisters **Wilhelm Allner** hieselbst, fordere ich alle Diejenigen, welche dem **2c. Allner**, resp. zur **Allner'schen Concurssmasse** etwas schulden, hiermit auf, **binnen acht Tagen** an das Concursgeschicht oder an mich Zahlung zu leisten, widrigenfalls dieselben alsbald Klage zu gewärtigen haben.

Dessau, 4. October 1864.

Der Rechtsanwalt **Jacoby**,  
als Curator im **Wilhelm Allner'schen Concurse**.

Norddeutscher Lloyd.

## Directe Post-Dampfschiffahrt zwischen Bremen und New-York,

Southampton anlaufend:

**New-York**, Capt. G. Wenke, am Sonnabend, den 8. October;**Amerika**, Capt. H. Wessels, am Sonnabend, den 22. October;**Bremen**, Capt. C. Meyer, am Sonnabend, den 5. November;**Hansa**, Capt. H. J. v. Santen, am Sonnabend, den 19. November.

**Passage-Preise:** Bis auf Weiteres erste Kajüte 150 Thlr., zweite Kajüte 110 Thlr., Zwischendeck 60 Thlr. Courant (incl. Beföstigung). Kinder unter 10 Jahren auf allen Plätzen die Hälfte, Säuglinge 3 Thlr. Courant.

**Güterfracht:** Bis auf Weiteres £ 2. 10 s. mit 15% Primage pr. 40 Kubiffuß Bremer Maas für alle Waaren.

Nähere Auskunft ertheilen: in Dessau die Herren **Amandus Pertz** — **Aug. Riesel**, Haupt-Agent — **August Louis Siedersleben jun.**, General-Agent; in Rosslau Herr **L. Wittkow**; in Zerbst Herr **Aug. Moriz Friedr. Wernicke**; in Zehnis Herr **C. F. Witte**; in Köthen die Herren **Ed. Jasper** — **Carl Trmer**, General-Agent — **J. C. Schmidt** — **L. Wittig & Comp.**

Bremen, August 1864.

Die Direction des Norddeutschen Lloyd.

**Crüsemann**,  
Director.**H. Peters**,  
Procurant.

## Waterländische Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Elberfeld.

## Waterländische Hagel-Versicherungs-Gesellschaft in Elberfeld.

## Lebens- u. Pensions-Versicherungs-Gesellschaft „Janus“ in Hamburg.

Das Bureau der Haupt-Agentur für Anhalt von vorstehenden Gesellschaften befindet sich vom heutigen Tage ab in meinem neu erbaueten Hause, **Wallstraße Nr. 1.**, 1 Treppe hoch.

Dessau, 6. October 1864.

**Amandus Pertz.**

## Das Meubles-, Spiegel- u. Polsterwaaren- Geschäft

von **D. Schwabe**

befindet sich jetzt in der Zerbstler Straße Nr. 20., eine Treppe, und empfielt sich dasselbe einem geehrten Publikum.

Meine Wohnung ist jetzt **Schloßstraße** beim Herrn Hofconditor **Ebede** und verfehle ich nicht, bei dieser Gelegenheit ein geehrtes Publikum auf meinen Unterricht in den Anfangsgrün-

den und in der Conderstation in der französischen Sprache nochmals aufmerksam zu machen, und bitte um geneigte Berücksichtigung.

Léonie Lezius, geb. Masse, aus Paris.

**S**ierdurch mache ich die ergebene Anzeige, daß ich jetzt **Stiftsstraße Nr. 7.** wohne, und bitte ich die geehrten Herrschaften, mir auch ferner ihr gütiges Vertrauen in Anfertigung von **Gelegenheitsgedichten** schenken zu wollen, da es jederzeit mein eifrigstes Bemühen war, mir die volle Zufriedenheit der mich Beehrenden zu erwerben.

Theodore Victor,  
Stiftsstraße Nr. 7.

Die Verlegung meines Bohnsitzes von hier nach Bernburg zeige ich hiermit ergebenst an. Meine Wohnung ist in dem Hause des Herrn Fr. Korte in der Nähe des Herzoglichen Kreisgerichtes.

Coswig. Der Rechtsanwalt Jul. Beck.

Da der nächste Wörlitzer Jahrmarkt auf den 10. October und somit auf das jüdische Versöhnungsfest fällt, so zeigen wir hierdurch an, daß an diesem Tage unsere Läden geschlossen sind und Waaren von uns nicht verabreicht werden.

Wörlitz, 6. October 1864.

N. Siegesfeld. B. Bodenthal.  
A. Weinstein.

### Casino-Gesellschaft.

Montag, den 17. d. Mts., Abends 7 Uhr General-Versammlung. Gegenstände der Berathung: Rechnungslegung und Wahl eines anderweiten Vorstandes.

### Fricke's Restauration,

Fürstenstraße Nr. 15.,  
empfiehlt verschiedene warme und kalte Speisen und ein ff. Löpschen altes Bodensteiner Bier.

Hochachtungsvoll

C. Fricke.

Freitag, den 7. October, ladet zu frischer Wurst und Sonntag, den 9. October, zur Einweihung ergebenst ein

Chr. Seidler

im goldenen Ring in Zeßnitz.

### Literarische Anzeige.

Mit dem 1. October begann ein neues Abonnement auf das

## Sonntags-Blatt für Jedermann aus dem Volke.

Preis für die 13 Nummern  
des Quartals 9 Sgr. oder für jede  
Wochennummer 9 Pf.

Begründet

von

Otto Nuppius.

Erscheint jeden Sonntag  
in einem Bogen gr. 4° in elegantester  
Ausstattung.

Das vierte Quartal dieses Jahrgangs wird eine noch größere Reichhaltigkeit als die vorangegangenen zu erzielen suchen, wenn nicht in der Masse, so doch in dem Werth dessen, was es bringt. Zum Druck kommen

an Erzählungen: „Der Wanderlehrer“, Zeitbild von Marie von Koskowska; „Von zehn zu zehn Jahren“, nach wirklichen Begebenheiten von Ernst Moriz; „Südlische Liebe“, Lebensbild von Günther von Freiberg;

an Artikeln aus der Zeit: „Die Februartage in Schleswig;“ „Ein Schulmeister a. D.“; „Führer durch das Berliner Museum“ u. v. A.;

an Beiträgen zur Wissenschaft für's Leben: „Die Naturwissenschaft im Dienste des Verkehrs“; „Weltgeschichtliche Skizzen“; „Lehren für Haus und Küche aus der Chemie und Physik“; „Fingerzeige zur Gesundheitspflege“; „Rechtsfragen aus dem täglichen Verkehr“ etc. etc.;

an Gedichten u. s. w. liegt eine große Auswahl vor.

Der äußerst billige Preis des Sonntags-Blattes macht Jedem, auch dem Unbemitteltesten, das Abonnement möglich, welches alle Postämter und Buchhandlungen entgegennehmen und pünktlich ausführen, in Dessau namentlich die Aue'sche Buchhandlung (A. Desbarats).

### Fremde in Dessau.

**Goldener Beutel:** Seconde-Lieutenant v. Alvensleben mit Diener a. Jütland. Commerzien-Rath Dr. Kunheim, Kaufl. Kornick, Rabe und Techniker Dr. Kunheim a. Berlin. Kfm. Quelle aus Nordhausen. Kfm. Schlesinger a. Breslau. Kfm. Fuhrmann aus Aachen. Kfm. Kanß a. Döbeln. Kfm. Adriani a. Dortmund.

**Goldener Hirsch:** Kfm. Gabriel a. Erfurt. Fabrikant Wachmann a. Berlin. Kfm. Henkel a. Magdeburg. Kfm. Hertelt a. Prag. Registrar Meyer a. Bernburg. Privatbeamter Bernhardt a. Leipzig. Kfm. Ewaldt

a. Zwickau. Kfm. Friedrich a. Eisenburg. Dr. Leonhardt a. Bromberg.

**Goldener Ring:** Kfm. von Magusch a. Oberingels. Assurance-Zuspector v. Bülow a. Oldenburg. Kfm. Allendorf a. Bamberg. Kfm. Friedländer aus Berlin. Kfm. Franz a. Zürich. Kfm. Weißer a. Zeitz. Assessor Morgenroth nebst Familie u. Lehrer Kühnas aus Bernburg. Kfm. Wiefengrund a. Dettelbach. Sängerin Fräul. Scheuerlein a. Leipzig. Kfm. Schimmelpfennig a. Hannover. Fabrikant Raufcher a. Dresden.

Redaction und Druck von S. Seydruß. — Expedition: Hofbuchdruckerei, Lange Gasse Nr. 3.